

Festival des deutschen Films - Ludwigshafen am Rhein

Seit 2005 präsentiert das Festival des deutschen Films eine sorgfältige Auswahl der derzeit besten deutschen Filme, die in ihrer Art eigensinniges Autorenkino der Gegenwart sind - unabhängig davon, ob der Autor bekannt oder unbekannt, ein Newcomer, ein erfahrener Profi oder ein Star ist.

Termin 2023

Das 19. Festival des deutschen Films findet von 23. August bis 10. September 2023 statt.

Alle Informationen gibt es auf der Seite des Filmfestivals:

www.festival-des-deutschen-films.de

Anfahrt

Während des Festivals des Deutschen Films im sind Teilbereiche der Parkinsel für den Durchgangsverkehr gesperrt. Davon betroffen sind die Abschnitte Schwanthalerallee ab Hafensstraße in Fahrtrichtung Insel Bastei, der Schwanthalerplatz ab Schwanthalerallee in Richtung Defreggerstraße und die Parkstraße ab Schwanthalerallee in Richtung Insel Bastei.

Die Zufahrten zu den Behindertenparkplätzen in der Hafensstraße sowie zu den Gewerbebetrieben und Vereinen sind davon ausgenommen. An den oben genannten Stellen stehen "Verbot der Einfahrt"-Schilder. Ebenfalls wie in den Vorjahren weisen zudem mehrere Schilder bereits auf der Festlandseite darauf hin, dass auf der Parkinsel Durchfahrtssperren bestehen. Preiswerte Parkplätze stehen in der Walzmühle und im BASF-Parkhaus Pfalzgrafenstraße zur Verfügung. Um die Parkplatzsituation auf der Parkinsel zu entspannen, fährt wieder ein Busshuttle ab den Haltestellen "Berliner Platz" und "Walzmühle" zum Festivalgelände.

Geschichte des Festivals



Wie ein Magnet zieht diese in der deutschen Filmlandschaft (wieder) ganz und gar neue Position die Filmautoren, Regisseure und Schauspieler zu diesem Festival auf die Parkinsel am Rhein. Hier fühlen sie sich zu Hause, hier werden sie ernst genommen. Hier lässt es sich bei den sogenannten "Strandgesprächen" unter hohen alten Bäumen am Rheinufer manchmal nicht nur über Filme und Filmpolitik, sondern auch über das Leben reden.

Dieses Konzept überzeugte auch das Publikum: 10.000 Besucherinnen und Besucher kamen im ersten Jahr, 17.000 im zweiten Jahr und mehr als 100.000 im Jahr 2017. Sie erobern sich die Parkinsel, entdecken neue deutsche Filme, diskutieren mit den Filmemachern - und das oft bis tief in die Nacht.

2005 wurde das Filmfestival von Dr. Michael Kötz, Direktor des Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg seit 1992, im Kontext der neuen Metropolregion Rhein-Neckar und in Zusammenarbeit mit der Stadt Ludwigshafen am Rhein gegründet.

Möglich ist das Festival des deutschen Films durch eine beispielhafte Zusammenarbeit der großen regionalen Institutionen und Wirtschaftsunternehmen. Es ist privilegiert dadurch, dass es Träger, Spender und Sponsoren hat, die es tatkräftig Jahr für Jahr unterstützen: allen voran der Premiumsponsor des Festivals, die BASF SE. Wichtig sind ferner die Stadt Ludwigshafen am Rhein als Mitträger und das Land Rheinland-Pfalz über den "Kultursommer". Hauptsponsor sind die TWL, die Technischen Werke Ludwigshafen und weitere wichtige Sponsoren sind die GAG Ludwigshafen, die Sparkasse Vorderpfalz, das Klinikum der Stadt, die Geschäftsführung der Zeitung die Rheinpfalz, sowie die Rhein-Neckar Verkehr GmbH.

Der Förderverein

Mit rund 200 Mitgliedern widmet sich der Förderverein "Freunde des Festivals des deutschen Films" e.V. der ideellen, politischen und finanziellen Unterstützung des Festivals - mit großem Engagement und viel Leidenschaft.